

Woher kommt die Beliebtheit der Kombination "Deutsch/Geschichte"?

Beitrag von „Bolzbold“ vom 14. März 2018 17:24

[@Mashkin](#)

Solange wir hier auf der deskriptiven Ebene bleiben, dürften da viele User kein Problem mit haben.

Talent, Intelligenz, Sekundärtugenden oder was auch immer spielen bei jedem von uns selbstredend eine Rolle - auch das dürften die meisten mit unterschreiben - aber eben nur solange wie man beispielsweise "Mathetalent" nicht über "Sprachtalent" stellt.